



Öffentliche Niederschrift über die Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom  
10.03.2016

---

Beginn: 18:00  
Ende: 19:15  
Ort der Sitzung: TOP 1: Ortstermin Dürrwangen, Grundschule  
TOP 2: Ortstermin Halsbach, Kreuzung "Sandweg-Weiherweg"  
TOP 3: Ortstermin Halsbach, Betriebsgelände Fa. Ekstra

---

## **Anwesend:**

### 1. Bürgermeister

Winter, Franz

### Mitglieder

Engerer, Ulrich

Federhofer, Hermann

Feuchter, Max Dr.

Fuchs, Michael

Heiß, Karl

Kriegler, Markus

### Gäste

Folberth, Katja

Kiefner, Ulrich

Reuter, Jochen



Tagesordnung:

## **Öffentliche Sitzung:**

- TOP 1      Baumaßnahme inkl. Bushaltestelle "Am alten Friedhof"  
Geplantes Vorhaben, Rückbau/Umgestaltung Bushaltestelle Grundschule, Künftiger Zugang zur Grundschule
- TOP 2      Verkehrssicherheit/-recht; Halsbach, Kreuzungsbereich „Sandweg-Weiherweg“;  
Parksituation
- TOP 3      Wegebau; Halsbach, Anwandweg westlich Siedlung Straße "Sandweg"; Geplantes Vorhaben



Erster Bürgermeister Franz Winter eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung des Bau- und Umweltausschusses. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Bau- und Umweltausschusses fest.

## **Öffentliche Sitzung:**

### **TOP 1        Baumaßnahme inkl. Bushaltestelle "Am alten Friedhof" Geplantes Vorhaben, Rückbau/Umgestaltung Bushaltestelle Grundschule, Künftiger Zugang zur Grundschule**

#### **Sachverhalt:**

Ortstermin, Treffpunkt Dürrwangen Grundschule

#### Rückbau/Umgestaltung Bushaltestelle Grundschule

Der vorgesehene Rückbau/Umgestaltung der Bushaltestelle an der Grundschule wurde besichtigt.

In der MGR-Sitzung am 04.03.2016 wurde sich auf die „Variante 6“ geeinigt und dieser Vorschlag optisch mit Sprühfarbe auf der Fläche markiert.

Es handelt sich um die beste Variante, stellt der Bauausschuss übereinstimmend fest. Auch die anwesende Schulleiterin Bößenecker erteilt ihre Zustimmung zur Entscheidung des Marktgemeinderates.

#### Künftiger Zugang zur Grundschule

Der zukünftige Weg der Schülerinnen und Schüler von der neuen Bushaltestelle in die Grundschule wurde besichtigt.

Verschiedene Stichpunkte wurden genannt:

- Der Sockel am Ausgang aus dem Schulgebäude soll angehoben werden, damit auf je eine Stufe am Gebäudeausgang und Treppe verzichtet werden kann.
- Anbringung eines beidseitigen Geländers an dieser Stelle, damit die vorhandenen Lichtschächte nicht begangen werden können.  
Durchführung durch Bauhof vorgesehen.
- Das Tor am Mauerdurchbruch zum Alten Friedhof soll, soweit möglich, umgehängt werden.  
Durchführung durch Hausmeister Grundschule vorgesehen.
- Die Trasse des Fußweges im Alten Friedhof, von der neuen Bushaltestelle bis zum Schulgelände, soll nicht geändert werden. Ausschließlich das letzte Teilstück zwischen Ende des Weges und Eingang Schule soll in direkter Richtung weitergeführt werden.
- Auf Anregung von MGR Feuchter wird eine Kostenfeststellung für den Neubau des kompletten Weges gegenüber einer Wiederverwendung der vorhandenen Gehwegplatten durchgeführt.
- Eine Beleuchtungsanlage entlang des Fußweges wird notwendig. Von einer besonderen Beleuchtung soll Abstand genommen werden. Für die Bushaltestelle und am Fußweg soll die Errichtung mehrerer Leuchten, ähnlich entlang der Straße „Am alten Friedhof“, vorgesehen werden.
- Bei der Beschaffung der neuen Buswartehäuschen soll sich an der im Rahmen der Straßenbaumaßnahme „Kreuzfeld“ 2013 in Haslach erworbenen Ausführung orientiert werden. Damit soll eine einheitliche Optik der Haltestellenhäuschen innerhalb der Gemeinde erreicht werden.

In diesem Zusammenhang wies MGR Fuchs darauf hin, auch ein neues Buswartehäuschen für Halsbach einzuplanen.



- Offen ist, ob weitere Sitzmöglichkeiten in der Parkanlage geschaffen werden sollen.

### **Beschluss:**

Die vorgebrachten Hinweise zum Rückbau/Umgestaltung der Bushaltestelle an der Grundschule und dem künftigen Zugang zur Grundschule werden vom IT Härtfelder berücksichtigt und in die Detailplanung und Ausschreibung aufgenommen.

### **ohne Abstimmung**

### **TOP 2            Verkehrssicherheit/-recht; Halsbach, Kreuzungsbereich „Sandweg-Weiherweg“; Parksituation**

#### **Sachverhalt:**

Ortstermin, Treffpunkt Halsbach, Kreuzung „Sandweg-Weiherweg“

Die Verkehrssituation im Kreuzungsbereich „Sandweg-Weiherweg“ wurde besichtigt.

Sowohl in der Straße „Weiherweg“ wie auch in der Straße „Sandweg“ waren an der Ausschusssitzung Fahrzeuge geparkt.

Die an der Bürgerversammlung in Halsbach von den anwesenden Bürgern und Marktgemeinderäten geäußerten Bedenken und Überlegungen wurden anhand der vorhandenen Situation geprüft.

Der Bauausschuss ist mehrheitlich der Meinung, dass hier keine verkehrsrechtlichen Maßnahmen durchzuführen.

Durch ordnungsgemäß parkende Fahrzeuge wird eine zu schnelle Befahrung durch die Verkehrsteilnehmer, gerade in Siedlungen, verhindert.

Außerdem würde mit der Anordnung eines Parkverbotes ein Präzedenzfall geschaffen, der in vielen anderen Bereichen innerhalb der Marktgemeinde Eingriffe nach sich ziehen könnte.

#### **Beschluss:**

Der Bauausschuss empfiehlt dem MGR, keine verkehrsrechtlichen Maßnahmen durchzuführen.

### **ohne Abstimmung**

### **TOP 3            Wegebau; Halsbach, Anwandweg westlich Siedlung Straße "Sandweg"; Geplantes Vorhaben**

#### **Sachverhalt:**

Ortstermin, Treffpunkt Halsbach, Betriebsgelände „Fa. Ekstra“

Ein Teil des Anwandwegs wurde besprochen.

Die Anwesenden sind der Meinung, wenn die vorhandenen Firmenfahrzeuge ordnungsgemäß geparkt werden, dass ein Wenden von LKW's auf dem Firmengelände möglich sein sollte.

## Marktgemeinde Dürrwangen

---



Die Maßnahme soll wie beschlossen umgesetzt werden.

**Beschluss:**

**zur Kenntnis genommen**

Schriftführer:  
Franz Winter

Vorsitzender:  
Franz Winter